

Vereine und Organisationen

SSV Ettlingen 1847 e.V.

1. Delegiertenversammlung

Am Montag 11.10. findet die 1. Delegiertenversammlung 2021 statt, zu der wir Sie hiermit herzlich einladen.

Einlass: 18 Uhr Schlossgartenhalle in Ettlingen. Beginn: 18:30 Uhr

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden Friedhold Geißler
2. Rückblick des amtierenden Vorstandes (§ 4.2.1 der Satzung)
 - a. Liegenschaften
 - b. Geschäftsstelle
 - c. Kassenbericht
3. Eckpunkte Sanierungskonzept der SSV Ettlingen
4. Fragen und Antworten zu den Aktivitäten des Vorstandes
5. Bericht des Kassenprüfers
6. Entlastung des Vorstands vor 2017 (§ 4.2.1. der Satzung)
7. Entlastung des aktuellen Vorstands (§ 4.2.1. der Satzung)
8. Wahl des Vorstands, Beirats und Kassenprüfer (§ 4.2.1. der Satzung)
9. Haushaltsplanung 2021
10. Anträge

Diese Einladung erfolgt entsprechend § 4.2.2 und 4.2.3 der Vereinssatzung.

Anträge zur Delegiertenversammlung zu Punkten, die nicht in der Tagesordnung aufgeführt sind, werden nur behandelt, wenn sie schriftlich bis Montag 06.10.2021 beim Vorstand (SSV-Geschäftsstelle) eingereicht worden sind.

§ 4.1.3

Lt. Satzung § 4.2.6 ist die Delegiertenversammlung nur beschlussfähig, wenn mehr als 50% der Delegierten (im Verhinderungsfall ist die Vertretung eines Ersatzdelegierten zulässig) anwesend sind. Wird die Delegiertenzahl nicht erreicht, so muss die Versammlung neu einberufen werden.

Wir bitten deshalb - auch in Ihrem Interesse - um vollzähliges Erscheinen.

Wichtige Infos für Herzsportteilnehmer/-innen

Liebe Teilnehmer/-innen des Herzsportkurses (Koronar). Unsere Übungsleiterin Irene Leibold und Dr. Weigold, haben uns mitgeteilt, dass sie leider aufhören. Somit haben sie am Montag (20.9.) ihre letzten Übungsstunden gegeben. Wir möchten uns auf diesem Wege bei den beiden herzlich für ihre langjährige Tätigkeit bedanken und wünschen ihnen für die Zukunft alles Gute. Da es keine Nachfolger für die Stunden gibt, werden diese nicht mehr stattfinden. Alle Teilnehmer/-innen bitten wir, sich 07243-

77121 (AB) bei uns zu melden, damit wir einen Termin zur Abholung der Verordnung vereinbaren können. Solltet ihr weitere Fragen haben, einfach anrufen oder per Mail an simone.weickenmeier@ssv-ettlingen.de. Vielen Dank für Euer Verständnis.

Abt. Fußball

Fußball 1. Mannschaft

TV Mörsch : SSV Ettlingen 0:1

Der SSV kann auch Fußball erfolgreich arbeiten, das ist die Erkenntnis, die man nach dem Auswärtsspiel in Mörsch ziehen kann. Beim noch tor- und punktlosen TV Mörsch tat sich die Scherer-Elf deutlich schwerer als gewohnt, ihr Spiel aufzuziehen. Dies lag jedoch nicht nur an den äußerst schweren Platzverhältnissen, sondern auch am gut eingestellten Gegner. Die erste und auch wirklich einzig zwingende Chance auf Seiten des SSV sahen die Zuschauer nach gut 15 Minuten, als Daniel Koch nach Kopfballdurchführung durch Klante am langen Eck vorbeizielte. Spielerisch sahen die Zuschauer eher Magerkost, lange Bälle, Zweikämpfe und Abwarten, wer den ersten Fehler macht. Nach 35 Minuten leistete sich der SSV einen Schnitzer, als der TV über die linke Seite durchbrach und Gindner knapp per Kopf das Tor verfehlte. Nach der Pause kam der SSV etwas besser in die Partie. In der 55. Min. musste die TV Abwehr auf der Linie nach einem Rupp-Kopfball klären. 10 Minuten später war es dann so weit! Nach einem Eckball bekam die TV Abwehr den Ball nicht geklärt und Stumpf durfte aus 10 Metern den Ball ins Tor wuchten. Wer dachte, die Partie war nun gelaufen, sah sich getäuscht. Die Hausherren startenden Angriff um Angriff, doch im letzten Drittel fehlte häufig der letzte Pass. So kämpfte der SSV sich über die Runden und brachte das dritte Zu-Null in Folge ins Ziel.

Der SSV II unterlag auswärts dem SV Völkersbach mit 5:1 und steht nun auf Platz 15 in der Tabelle.

Am kommenden Sonntag stehen die Derbys gegen Oberweier und Spessart auf dem Fahrplan.

SSV II: TSV Spessart – 13 Uhr

SSV I : TSV Oberweier – 15 Uhr

Die Blau-Weiß-Roten hoffen, dass Sie wieder zahlreich ins Baggerloch pilgern um diesen Derbys einen passenden Rahmen zu geben.

Abt. Jugendfußball

Einheitliche Ausstattung für die Jugendtrainer

Pünktlich zum Start der neuen Saison im Jugendfußball wurden die Jugendtrainer der SSV Ettlingen mit einheitlichen Präsentations- und Trainingsklamotten ausgestattet. Im Rahmen des Herbstsportfestes konnten die Trainerinnen und Trainer die roten Shirts und Jacken in Empfang nehmen. Ein großer Dank geht an den Förderverein, der

die Finanzierung für Präsentationsshirt und -jacke sowie Trainingsshirt übernahm und somit dafür sorgte, dass die SSV-Trainer die Vereinsfarben nun auch nach außen präsentieren können.



Auf dem Bild von links nach rechts: Thomas Schlesinger (Vorsitzender Förderverein), Sebastian Potschka (Jugendtrainer), Farid Taheri (Jugendtrainer), Nils Lösel (Kordinator Jugendfußball), Dirk Sayer (Jugendtrainer), Wolf-Ulrich Leonhardt (Förderverein und 2. Vorsitzender SSV Ettlingen) bei der Übergabe der neuen Klamotten. Foto: nl

Abt. Triathlon

Schauinslandkönig Bergzeitfahren

Dass es nicht einfach wird, eine „Schauinslandkönigin“ zu werden, war unseren beiden Neulingen Elke Magschock und Celine Kistner vom Tri-Team schon klar, bevor sie an der Startlinie zum 15. Schauinsland-Bergzeitfahren in Freiburg standen: Auf einer Strecke von 11,5km mussten satte 771HM überwinden werden.

Den Anfang machte Celine; einige Minuten später wurde dann Elke auf die Strecke geschickt. Oben angekommen wurde mit Spannung die Live-Ergebnisliste verfolgt, bis auch die letzten SportlerInnen das Ziel erreichten. Am Ende gab es tolle Ergebnisse: Celine fuhr mit einer starken Zeit von 38:24,6 min auf Gesamtplatz 5 aller insgesamt 84 weiblichen Starterinnen, was gleichzeitig Platz 4 in der AK der Frauen bedeutete. Elke belegte in ihrer AK W45 in 43:08,9 min einen ebenfalls sehr starken ersten Platz (Platz 12 aller weiblichen Starterinnen).

Insgesamt ein absolut gelungener Wettkampf, der sicher schon jetzt fest im Wettkampfkalendar der kommenden Saison eingeplant ist!



Foto: Celine Kistner

Luxembourg Triathlon

Das Wettkampfsjahr 2021 startete unverhofft und spät, aber dann kamen alle Rennen oft geballt und mit großem Anspruch an die Flexibilität für die Athleten.

Der Ironman 70.3 Luxembourg hat darunter leider sehr gelitten. Schwache Organisation, miese Informationspolitik und kurzfristig auch noch die Absage der ersten Disziplin. Ohne das Schwimmen in der Mosel bzw. in einem nahegelegenen Weiher, wurde das Rennen als Bike-Run ausgetragen. Eine saisonal zu erwartende Blaualgenkonzentration machte den Triathlon unmöglich. Bitter, wenn die Organisatoren solche Informationen bereits im Februar vorliegen hatten und die Athleten knapp zehn Tage vor dem Rennen über die Schwimmabsage erst informiert werden.

Zwei Wechselzonen, welche mit sieben Kilometer Entfernung auseinanderlagen, sowie einem zufälligen Bustransfer zwischen Start- und Zielbereich, sorgten allgemein für wenig Begeisterungsreserven.

Ein in der Vergangenheit stets sehr schöner Wettkampf im Dreiländereck Luxemburg-Frankreich-Deutschland wurde organisatorisch zu einem maximalen Reinfluss. Die Radstrecke war mit 93 km nur minimal länger, dafür wurde die Angabe der Höhenmeter um circa 140 Höhenmeter zu gering angegeben. Herausfordernd war nach dem Wechsel vom Rad auf den Halbmarathon, dass die ersten sechs Kilometer keine Verpflegungsstelle bereithielten. Wer sich dessen nicht bewusst war und sich nicht in der Wechselzone oder auf dem Rad dafür vorbereitet hatte, dem wurde der Lauf schnell zum Verhängnis.

Von den gemeldeten ca. 1.100 Triathleten gingen im Abstand von drei Sekunden nur 900 im kleinen Moselort Remerschen in das Rennen. Das Ziel in Remich erreichten wiederum nur 731 Athleten.

Kerstin konnte mit nur 10 Min. Rückstand auf Marco eine sehr bemerkenswerte Leistung abliefern. Platz 5 in ihrer AK und Platz 12 der Frauen gesamt standen im Ziel mit 4:33h zu Buche. Marco erreichte mit 4:23h und dem 12. Platz in seiner AK das Ziel.

Wir haben nach zwei unberechenbaren Langdistanzen auf Lanzarote und in Kopenhagen wieder viele neue Rennerfahrungen gesammelt. Auch als Veranstalter des Cross-Duathlon Tri-Team SSV Ettlingen, haben wir auf Details der unterschiedlichen Veranstaltungen geachtet. In der Hoffnung, bald auch wieder in Ettlingen Wettkämpfe für Sportler und Zuschauer bedenkenlos bieten zu können.

Die neuen Triathlon-Freundschaften vom Luxembourg Wochenende und das Wiedersehen mit Athleten aus den gemeinsam bestrittenen Wettkämpfen dieses Jahres, haben die Grenzen der virtuellen Veranstaltungen der vergangenen Monate deutlich gemacht.

Unabhängig von den Erwartungsenttäuschungen und der Kritik stehen die Dankbarkeit für die Austragung realer Sportveranstaltungen im Jahr 2021 im Vordergrund.

Abt. Badminton

Erfolgreiches Kulturkarussell

Am 11. September fand im Watthaldenpark ein weiteres Event-Schmankerl der **Badminton Abteilung des SSV Ettlingen** statt. Von 18.30 bis tief in die Nacht wurde kulturelle Unterhaltung vieler Art geboten.

Der Local Hero Yannick Massard startete mit chilligen Klängen in den Abend. Danach kam Poetry Slam vom Feinsten mit Marvin Suckut und Philipp Stroh (Maria Sigl musste leider krankheitsbedingt absagen). Musikalisch ging es weiter mit tollen Cover-Songs von IvSoul. Den letzten Live-Act hatte dann Mackertlos für sich, ehe DJ Diggler den Abend ausklingen ließ. Alle Künstler begeisterten die rund **120 Besucher** restlos, ebenso konnte die kleine aber feine Verpflegungsauswahl überzeugen.

Ein großer Dank gilt aber den **rund 25 Helfern** der Abteilung, die das Event von Freitag bis Sonntag perfekt vorbereitet und durchgeführt haben. Besonders möchte die Abteilung aber der Laura danken! Als Initiatorin und Hauptorganisatorin nicht nur dieses Events wird sie uns in Zukunft hoffentlich nicht ganz verloren gehen (sie scheidet bald aus persönlichen Gründen aus dem Vorstand aus).

Mit dem Schwung und dem Zusammenhalt aus diesem Event geht die Abteilung nun in die heiße Phase der Saisonvorbereitung. Anfang Oktober geht dann die lang erwartete Saison los.

Lauftreff Ettlingen

Atruvia Baden-Marathon Version 21

Bei strahlendem Sonnenschein fand in diesem Jahr der Baden-Marathon am 19. September statt, jedoch nur als Halbmarathon mit für diesen Lauf neuer abwechslungsreicher Strecke. Zudem hat der Hauptsponsor seinen Namen in Atruvia geändert, somit gab es also einiges was sich in diesem Jahr verändert hat. Aufgrund der Coronavorgaben fand der Start in der Günther-Klotz-Anlage auf der Wiese hinter dem Hügel statt. Die Läuferinnen und Läufer hatten feste vorgegebene Startzeiten. Über voneinander getrennte Startblöcke und mit ausreichend Abstand ging es jeweils zu viert nebeneinander im 10 Sekunden Takt auf die Strecke. Ziel war wie immer das Carl-Kaufmann-Stadion bei der Europahalle.

Es war ein unter den Vorgaben sehr gut organisierter Lauf. Mal wieder bei einem richtigen Event und nicht nur bei einem virtuellen Lauf an den Start zu gehen war einfach toll. Auf der Strecke wurden die Läuferinnen und Läufer auch von einigen Zuschauern mit Musik und guter Laune unterstützt. Doch es war nirgends zu voll oder zu eng. Es hat einfach alles gepasst.

Auch der LT Ettlingen war gut vertreten. Fridolin Einwald lieferte eine tolle Zeit ab und Inge Kiefer erreichte in ihrer Altersklasse sogar den 2. Platz. Für Holger Graf, der sonst auch für den LT Ettlingen läuft, war es ein besonderer Tag. Er lief persönliche Bestzeit auf der Halbmarathonstrecke und kam mit 1:59:02 h ins Ziel.

Lauftreff-Ergebnisse über 21,0975 Kilometer:

Name	Zeit	AK	Rang
Einwald, Fridolin	1:26:09	M	6.
Garcia, Markus	1:43:28	M45	40.
Schnepf, Steffen	1:47:38	M40	69.
Vogel, Annette	1:48:27	W50	9.
Doser, Andreas	1:49:53	M50	60.
Frommhold, Jürgen	1:52:44	M50	71.
Savic, Zorana	2:02:32	W50	23.
Edel, Claudia	2:48:40	W55	44.
Keller, Albert	2:50:09	M55	144.
Gasparovic, Doris	2:50:09	W50	55.
Kiefer, Inge	3:10:55	W75	2.



von links: Steffen Schnepf, Annette Vogel, Andreas Doser, Jürgen Frommhold, Markus Garcia
Foto: Markus Garcia

Handball Ettlingen

Einladung zum Team-Präsentationstag

Am Sonntag, 26. September findet unser Team-Präsentationstag in der Franz-Kühn-Halle statt. Zum zweiten Mal präsentieren sich alle aktiven HSG-Handball-Teams mit ihren Trainern den Fans und Eltern.

Dieses Event läutet die neue Handball-Saison 2021/2022 ein, welche am 2./3. Oktober mit den ersten Auswärtsspielen beginnt.

Folgender Ablauf ist geplant:

13:00	Hallenöffnung
13:30	Eintreffen aller HSG-Spieler/innen
14:00	Begrüßung durch den HSG-Vorstand
14:15	Vorstellung der Jugend- und Senioren-Teams
15:15	Gesamtfoto aller HSG-Spieler/innen
15:30	Einlagespiel männl. B-Jugend: HSG Ettlingen vs. TV Malsch
17:15	Ausklang und Ende

Für das leibliche Wohl ist gesorgt! Lasst Euch überraschen! Es ist für jeden was dabei.

Damit man die Halle betreten darf, müssen am Eingang ein gültiger 3G-Nachweis vorgelegt werden, die Kontaktdaten per Luca- oder Corona-App oder per Papierliste erfasst werden, eine Maske auf den Gängen und der Tribüne getragen werden.

Wir freuen uns auf ein möglichst vollzähliges Erscheinen aller aktiven Spieler:innen! Die Abstimmung erfolgt über die jeweiligen Trainer.

Auch unsere Sponsoren, Fans sowie die Eltern der Jugendspieler sind ganz herzlich eingeladen.

Save-the-date: Jugend-Handballcamp nach Weihnachten

Schon heute möchten wir auf unser traditionelles 2-tägiges Jugend-Handballcamp, welches zwischen Weihnachten und Neujahr stattfindet, hinweisen. Dieses richtet sich an handball- und sportbegeisterte Kinder zwischen 6 und 13 Jahren. Es findet nach Weihnachten am Dienstag und Mittwoch (28. und 29.12.) in der Franz-Kühn-Halle statt, sofern uns die Pandemie keinen Strich durch die Rechnung macht.

Weitere Informationen samt Anmeldeöglichkeit stellen wir Anfang Dezember auf unserer Homepage unter www.hsg-ettlingen.de zur Verfügung.

Die Handball-Saison beginnt Anfang Oktober!

Am 2./3. Oktober starten wir in unsere Handball-Saison. Den Spielplan für alle Teams inkl. des Downloads des Gesamtspielplans findet ihr auf unserer Homepage unter www.hsg-ettlingen.de.

Wir freuen uns sehr auf die bevorstehende Runde und hoffen, mit unseren Teams viele Punkte zu sammeln und gemeinsam erfolgreich zu sein!

Förderverein Fußball SSV Ettlingen

Einladung zur Mitgliederversammlung

Der Förderverein Fußball SSV Ettlingen 1847 e.V. lädt am 22. Oktober um 19 Uhr in die Geschäftsstelle des SSV, Am Stadion 8, zur Mitgliederversammlung ein.

Die Einladung sieht folgende **Tagesordnung** vor:

1. Begrüßung
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Verlesung des Protokolls der MV vom 23.10.2020
4. Bericht des Vorstands
5. Kassenbericht des Schatzmeisters
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Aussprache der Berichte
8. Entlastung des Vorstands
9. Verschiedenes

TSV Ettlingen

Solidarität ermöglicht Sport

Im Oktober ist Abgabetermin für „Korken für Kork“! Wer also noch Korken hat, sollte diese in den nächsten Tagen bei der Geschäftsstelle abgeben. Das Jugend-Sport-Team möchte nämlich auch beim diesjährigen Sammelwettbewerb wieder mit vorne dabei sein.

Das was uns in diesen beiden Jahren gebremst hat, hat es nie zuvor gegeben. Doch der Sportbetrieb läuft wieder. Wenn auch unter Beachtung der jeweils geltenden Insidenzstufe, mit Hygienekonzept, Dokumentation, Maske und da und dort wegen der vorgeschriebenen Zwischenreinigungen mit veränderten Stunden. Ob als Aktive, Trainer, Übungsleiter, Schiri, Verantwortliche.

Der Aufwand, den alle betrieben haben, war immens. Trotz rätseln, ärgern, planen, verwerfen – es hat sich gelohnt. Der TSV geht gestärkt aus der Krise hervor. Mit unseren tollen Angeboten werden wir uns nicht nur behaupten, sondern auch darum kämpfen, die zwei ausgebliebenen Nachwuchsjahrgänge zurückzugewinnen und doch noch für Bewegung und den Sport im Verein zu begeistern. Das schaffen wir bestimmt: Am Freitag sind zur ersten Sportstunde der Minis 31 Buben und Mädchen gekommen!

Beim TSV dürfen und können alle zu sozialverträglichen Voraussetzungen und mit qualifiziertem Personal Sport treiben, Spaß daran haben und in einer Sportkette vom Kleinkind bis zu den Senioren dabei bleiben. Die große Vereinsfamilie freut sich aber ebenso auf die so lange vermissten Gemeinschaftserlebnisse mit Begegnungen, Treffen, Veranstaltungen, Ausflüge, mit Kommunikation und Begebenheiten und nicht nur die Basketballaktiven auf die Heimspieltage in der Albgauhalle. Seit 1913 ist unser TSV motiviert und schon immer voller Ideen. Da es die Mitglieder/Eltern sind, die den TSV machen, ist ihre Meinung gefragt und wichtig. Die Verantwortlichen sind unter www.tsv-ettlingen.de zu finden. Die neue Instagram-Plattform bietet sogar die Möglichkeit, sich aktiv einzubringen und die neue Zeitrechnung mitzugestalten. #Zusammenhaltenleben

Ski-Club Ettlingen

Saisonabschluss mit Fun-Turnier



Foto: Dr. Johannes Haupt

Am Sonntag, 19.9. fand auf der schönen Vereinsanlage das traditionelle Föhnchenturnier mit wechselnden Spielpaarungen statt. Bei bestem spätsommerlichem Wetter trafen sich rund 50 tennisbegeisterte Mitglieder zum gemeinsamen Spiel, Austausch und geselligem Beisammensein. Auf 7 Plätzen wurde das lustige Mixed-Turnier gespielt, bei dem nach 15 Minuten die Paarungen gewechselt wurden, so dass möglichst jeder mit jedem spielen konnte. Nach eineinhalb Stunden aktivem Spielen wurde mit einem Glas Sekt zum gemütlichen Teil des Nachmittags übergeleitet. Mit großer Partybrezel und heißen Würstchen nebst gesponsorten Getränken der Firma SES Schaltanlagen ließen die Vereinsmitglieder in regem Austausch bis in den Abend hinein diese schöne

Veranstaltung und die Sommersaison ausklingen. Ab nächster Woche beginnt somit die Hallensaison, es kann aber noch weiterhin im Freien gespielt werden. Nach diesem fröhlichen Beisammensein freuen sich die Ski Clubler schon auf das nächste Event, den Bayrischen Abend am Samstag, 23.11. in unserem neu bewirteten Club-Restaurant.

TTV Grün-Weiß Ettlingen

Herren 3 entscheiden vereinsinternes Duell für sich

Groß war die Freude, als am vergangenen Freitag nach fast einem Jahr endlich das erste Verbandsspiel des TTV's stattfand. Im vereinsinternen Duell der Verbandsklasse durften die Herren vier die dritte Mannschaft begrüßen. Trotz der starken Favoritenrolle der Dritten war klar, dass dieses Spiel in beide Richtungen ausgehen kann. Das wurde bereits in den Doppeln deutlich, nachdem zwei Partien im Entscheidungssatz an die Favoriten gingen. Danach kam es direkt zur nächsten Überraschung des Abends, als Patrick seinen Kontrahenten Fabian bezwingen konnte und somit einen 2:2-Ausgleich erspielte. Durch zwei Siege im hinteren Paarkreuz gelang es den Herren 4, mit einem 4:5-Zwischenstand weiterhin im Rennen zu bleiben. Erst in den zweiten Einzeln schaffte es die Dritte, sich abzusetzen und konnte mit vier Siegen in Folge letzten Endes einen 9:4-Sieg erspielen, der aber alles andere als garantiert war.

Am Folgetag fuhren die Jungs der Dritten nach Odenheim, den Favoriten der Liga. Trotz spannender Ballwechsel und vieler knapper Sätze war letztendlich nicht viel zu holen. Lediglich zwei Spiele gingen auf das Konto des TTV's. Tarek gelang ein souveräner 3:0-Sieg gegen seinen Gegner. Für eine kleine Sensation sorgte an diesem Tag Steven, der in fünf Sätzen den Topspieler der Liga, Sebastian Geisert, niederringen konnte.

Vorschau

Unsere beiden Spitzenmannschaften starten dieses Wochenende in die Saison: Am Samstag sind die Herren beim 1. FSV Mainz 05 zu Gast. Am Tag darauf empfangen die Damen ihre Gäste aus Burgstetten in der kleinen Eichendorffsporthalle. Spielbeginn ist 10 Uhr.

Ettlinger Keglerverein e.V.

Saisonstart durchwachsen

1. Spieltag

2. Bundesliga Süd Männer (120 Wurf)

SKC Unterharmersbach 1 – SG Ettlingen 1 7:1 (3733:3416)

Nach der monatelangen Pause standen die Männer der SG Ettlingen am vergangenen Samstag dem SKC Unterharmersbach gegenüber.

Im Spiel Mann-gegen-Mann konnte am Start Gerd Wolfring mit guten 616 Kegel seinen Mannschaftspunkt sichern, während David Rein (562 Kegel) seinen Gegenspieler ziehen lassen musste. Auch Jörg Schneidereit (537 Kegel) und Siegmund Kull (561 Kegel)

mussten in der Mittelpaarung ihre MP den Gastgeber überlassen. Trotz guter Leistung musste Dieter Ockert (605 Kegel) ebenso wie Patrik Grün (535 Kegel) gegen die stark spielenden Gastgeber den Mannschaftspunkt abgeben. Da auch das bessere Gesamtergebnis auf Seiten der Unterharmersbacher war, fiel die Niederlage doch sehr deutlich aus.

2. Bundesliga Süd Männer (200 Wurf) HKO Young Stars Karlsruhe 1 – SG Ettligen 1 5855:5447

Im ersten Spiel der Saison waren unsere Männer am vergangenen Samstag bei unserem Nachbarn HKO Young Stars zu Gast. Das Startpaar mit Klaus Kübel (903 Kegel) und Wilfried Lauterbach (922 Kegel) geriet am Start mit 80 Kegel in Rückstand. Uwe Schnase (859 Kegel) und Ivan Lovakovic (906 Kegel) gaben im Mittelpaar weitere Kegel ab, so dass der Rückstand auf 267 Kegel anwuchs. Uwe Winkler (934 Kegel) und Alexander Höhn mit persönlicher Bestleistung von 923 Kegel konnten trotz solider Leistung am Ende dem starken Schlusspaar nichts mehr entgegensetzen, so dass die Punkte bei den Gastgebern blieben.

2. Spieltag

Landesliga 2 Männer Nordbaden (120 Wurf)

SG Vollkugel/13er Waldhof 2 – SG Ettligen 2 3:5 (3164:3250)

Auch beim zweiten Spiel zeigten sich unsere Männer siegreich. Mit 3 Einzelpunkten sowie den beiden Mannschaftspunkten für das bessere Gesamtergebnis entführten unsere Männer die Punkte aus Mannheim.

Es spielten: Thomas Speck 599 Kegel (1MP), Klaus Kübel 549 Kegel (1MP), Peter Kafka 533 Kegel, Markus Lauinger 528 Kegel, Justin Kull 527 Kegel (1MP) und Roland Grün 514 Kegel

2. Bundesliga Süd Frauen (100 Wurf) SG BW/GH Plankstadt 2 – Vollkugel Ettligen 1 2716:2455

Durch die Ummeldung einer Mannschaft ins 120-Wurf-System wurden die Mannschaften komplett durchwürfelt, so dass es in diesem Jahr sicher ein schwere Saison wird. Am ersten Spieltag dieser Saison waren unsere Frauen in Plankstadt zu Gast. Das Starttrio mit Heidi Speck (395 Kegel), Angelina Emmerling (423 Kegel) und Barbara Souci (399 Kegel) geriet am Start mit 108 Kegel in Rückstand. Auch Marika Lutz (428 Kegel), Jessica Hester (386 Kegel) und Rita Diessner (424 Kegel) mussten einige Kegel abgeben, so dass die Punkte in Plankstadt blieben.

Regionalliga Rheinland-Pfalz/Nordbaden (120 Wurf)

TSG Kaiserslautern 1 – Vollkugel Ettligen 1 7:1 (3133:3117)

In diesem Jahr hat eine unserer beiden Mannschaften den Verband gewechselt, um nunmehr auch 120 Wurf zu spielen. Die Premiere im neuen Spielsystem fiel jedoch ernüchternd aus. Die einzelnen Duelle waren alle sehr eng und gingen meist zu Gunsten

der Gastgeber aus. Dadurch wirkt das Ergebnis deutlicher als es in Wirklichkeit war, denn entschieden wurde das Spiel erst wenige Wurf vor Schluss.

Es spielten: Monika Humbsch 537 Kegel (1MP), Elvira Maier 528 Kegel, Katja Heck 526 Kegel, Sabine Speck 517 Kegel, Susanne Hannich 510 Kegel und Katharina Emmerling 499 Kegel

Vorschau auf den nächsten Spieltag:

Sa., 12:00 Uhr SG Ettligen 1 (120 Wurf) – KC Schrezeheim 1

Sa., 12:00 Uhr SG Ettligen 2 (100 Wurf) – SKC Fidelio 49 Karlsruhe 2

Sa., 14:30 Uhr SG Ettligen 1 (200 Wurf) – 1. SKC Monsheim 1

Sa., 15:30 Uhr SG Ettligen 2 (120 Wurf) – GH 78 / GW Sandhausen 3

So., 10:30 Uhr Vollkugel Ettligen 1 (120 Wurf) – ESV Pirmasens 3

Schützenverein Ettligen

Erfolgreicher Wettkampfauftakt

8 Goldmedaillen, 1 Silber- und 3 Bronzemedaillen, so lautet der erfolgreiche Auftakt beim Alters- und Seniorenschießen des Badischen Sportschützenverbandes, das am Samstag den 11. September das erste Mal auf unserer Anlage ausgetragen wurde.

Geschossen wurden die Disziplinen Luftpistole und Luftgewehr, sowie Luftpistole - Auflage und Luftgewehr - Auflage auf 10 m.

Hier die Ergebnisse im Einzelnen:

Luftgewehr Auflage - Senioren 1 männlich

Mannschaftswertung

4. Platz SV Ettligen mit den Startern Wolfgang Dittrich, Hans + Brigitte Pflieger 941,9 Ringe

5. Platz SV Ettligen 3 mit den Startern Gerd Peter Löh, Jürgen Zölle, Brigitte Graf 941,3 Ringe

6. Platz SV Ettligen 4 mit den Startern G. Abt-Friedrich, Angelika Lubos, Otto Maier 937,9 Ringe

9. Platz SV Ettligen 2 mit den Startern Willi Graf, Roland Neu, Valentin Selinger 935,6 Ringe

Luftgewehr Auflage - Senioren 2 weiblich

3. Platz Angelika Lubos 312,7 Ringe

Luftgewehr Auflage - Senioren 3 männlich

3. Platz Jürgen Zölle 314,6 Ringe

4. Platz Gerd-Peter Löh 314 Ringe

18. Platz Rainer Weis 302,6 Ringe

Luftgewehr Auflage - Senioren 3 weiblich

1. Platz Brigitte Graf 312,7 Ringe

Luftgewehr Auflage - Senioren 4 männlich

1. Platz Hans Pflieger 317,6 Ringe

5. Platz Willi Graf 312,7 Ringe

Luftgewehr Auflage - Senioren 5 männlich

4. Platz Wolfgang Dittrich 313,6 Ringe

7. Platz Roland Neu 312 Ringe

10. Platz Valentin Selinger 310,9 Ringe

Luftgewehr Auflage - Senioren 5 weiblich

1. Platz Brigitte Pflieger 310,7 Ringe

2. Platz Gerlinde Abt-Friedrich 310,6 Ringe

10m Luftpistole Auflage Senioren 1 männlich

Mannschaftswertung

3. Platz SV Ettligen mit den Startern Cornelia Löh, Brigitte + Hans Pflieger 889,6 Ringe

Einzelwertung

10m Luftpistole Auflage Senioren 2 weiblich

1. Platz Marita Wilke 296,9 Ringe

10m Luftpistole Auflage Senioren 3 männlich

6. Platz Herbert Schroth 290,2 Ringe

10m Luftpistole Auflage Senioren 3 weiblich

3. Platz Cornelia Löh 288,3 Ringe

10m Luftpistole Auflage Senioren 4 männlich

1. Platz Hans Pflieger 300,8 Ringe

10m Luftpistole Auflage Senioren 5 weiblich

1. Platz Brigitte Pflieger 300,5 Ringe

Luftgewehr - Altersklasse männlich

1. Platz Bodo Hildebrandt 373 Ringe

Luftgewehr - Seniorenklasse männlich

1. Platz Thomas Kumm 372 Ringe

Rückblick: Jahreshauptversammlung

Am Freitag, 17. September wurde im Schützenhaus die im März abgesagte Jahreshauptversammlung nachgeholt.

Nach der Begrüßung durch Oberschützenmeisterin Marion Marmein erhoben sich die Mitglieder zum Totengedenken für Egon Behringer, Rene Hecht und Wolfgang Schai-ble. OSM Marmein verlas den Bericht mit dem Rückblick auf das Sportjahres, der coronabedingt erst Ende August dieses Jahres begann, die DM in München beinhaltete, sowie das Alters- und Seniorenschießen des BSV.

Dem Vortrag folgten die Berichte des Sportleiters Wolfram Müller und Schatzmeisters Albert Keller. Den Kassenbericht der Jugendabteilung verlas Pierre Wolf. Ehrenoberschützenmeister Valentin Selinger schloss mit den Berichten der Kassenprüfung und des Ehrenrates an. Am Anschluss wurde die Vorstandschaft einstimmig entlastet. Die folgenden Ämter wurden von der Versammlung ohne Gegenstimmen besetzt:

Wiedergewählt wurden:

Oberschützenmeisterin Marion Marmein, erster Schützenmeister Karsten Ulbricht, Schriftführerin Angelika Kirn Schatzmeister Albert Keller und der Beisitzer Hans Pflieger.

Neu hinzu kam Beisitzer Herbert Schroth. Auch Kassenprüfer Thomas Wippert wurde wiedergewählt.

In ihren Ämtern bestätigt wurden die von der Vorstandschaft eingesetzten:

Bogenreferent Uwe Maier, Luftdruckwaffenreferent Herold Wilke, sowie die stellvertretende Sportleiterin Dorothea Müller

Danach folgte Punkt 14 der Tagesordnung, die Ehrungen.

Folgende Mitglieder wurden für langjährige Mitgliedschaften geehrt:

Für 65 Jahre Herbert Cortelazzo

Für 50 Jahre Rainer Behringer, Willi Graf und Lutz Sternberg

für 40 Jahre Klaus Cortelazzo und Andrea Meyer,

die Ehrung von Gisela Förderer wurde sonntags nachgeholt.

für 30 Jahre Angelika Lubos und Peter Kühnel

und für 15 Jahre Dany Madjar.

Den Geehrten wurden Urkunden und Nadeln sowie ein Präsent überreicht.

In Anerkennung für seine Dienste für den Schützenverein, wurde Kurt Marmein mit der goldene Ehrennadel für Verdienste geehrt.

Für die Betreuung der Vereinshomepage:

www.sv-ettlingen.de wurde Georg Thimm gedankt.

Rollsportverein

Deutsche Meisterschaft 2021

Am Wochenende des 11.09./12.09.21 fand in Nattheim die diesjährige deutsche Meisterschaft unter Beteiligung von drei Läuferinnen des RSV Ettlingen statt. Aufgrund nicht optimaler Wettkampfvorbereitung und hinzukommendem Verletzungsspech musste der RSV in diesem Jahr mit einer kleinen Mannschaft antreten. Trotz dieser widrigen Umstände gaben alle drei Starterinnen ihr Bestes, um den RSV würdig zu vertreten. Klara Wagner startete in der Nachwuchsklasse im Kürwettbewerb zum ersten Mal bei einer Deutschen Meisterschaft und schaffte es auf Anhieb in einem sehr großen Starterfeld unter die top twenty. In der Juniorenklasse der Damen konnte Mareike Rennebaum einen achtbaren 8. Platz erreichen, wobei der Abstand zu Platz 6 hauchdünn war. Als letzte Starterin des RSV ging Laura Reister in der Meisterklasse der Damen an den Start und verfehlte mit Platz 5 am knappsten von unseren drei Läuferinnen das Treppchen. Auch wenn die vorderen Plätze dieses Mal an andere Läuferinnen gingen, waren alle froh, überhaupt einmal wieder an einem Wettkampf teilnehmen zu können und sich mit anderen zu messen. Ein großer Dank geht an unseren Trainer Rolf Peterziel, der mit viel Geduld und Einsatz unsere Läuferinnen trotz ungünstiger Bedingungen bestens auf die Meisterschaft vorbereitet hat.

Mandolinenorchester Ettlingen e.V.

Neues aus der Jugendarbeit

Für unsere Präsenzproben mit unseren drei Jugendorchestern dürfen wir ab sofort die Räumlichkeiten des Gesangsvereins Freundschaft mitbenutzen. Dafür sind wir sehr, sehr dankbar.

Ab Oktober 2021 bieten wir wieder neue AGS Zupferklassen in der Thiebauthschule an. Teilnehmen können alle Kinder, die die 2. oder 3. Klasse der Thiebauthschule besuchen. Pro AG können 6 Kinder Mandoline und 6 Kinder Gitarre lernen. Instrumente werden vom Verein zur Verfügung gestellt. Die 12 Gitarrenplätze sind schon besetzt. Bei den Mandolinen sind noch drei Plätze frei. Anmelden können Sie ihr Kind über Eva Baader evabaader@web.de, 01577-1967962 oder über den Klassenlehrer. Weitere Informationen über unsere Jugendarbeit finden Sie auf unserer neugestalteten Homepage www.mandolinenorchester-ettlingen.de unter der Rubrik Jugend.

Gesangsverein Freundschaft Ettlingen e.V.

Hauptversammlung

Wegen der Corona-Pandemie mussten wie bei vielen anderen Vereinen die Jahreshauptversammlungen ausfallen bzw. verschoben werden. Am Wochenende wurde nunmehr die Hauptversammlung im Vereinsheim im Untergeschoss der Stadthalle abgehalten. Vorsitzender Roland Ungerer konnte unter Einhaltung der 3-G-Regelung (geimpft, genesen bzw. getestet) die Sängerinnen und Sänger sowie einige passive Mitglieder begrüßen. Nach der Bekanntgabe der Tagesordnung gedachte die Versammlung der in den Jahren 2019 und 2020 verstorbenen Mitglieder. Für 65 Jahre Singen im Chor wurde Sangesfreund Alphons Olearnik geehrt. In Abwesenheit wurde Sangesfreund Hans Berg für 50-jährige Mitgliedschaft in der „Freundschaft“, davon lange als Kassierer tätig, ausgezeichnet. Auch Vorsitzender Roland Ungerer sowie seine Ehefrau Ursula konnten kürzlich auf 25 Jahre Singen in der „Freundschaft“ zurückblicken, was von der Versammlung gewürdigt wurde. Schriftführerin Doris Kleis erwähnte in ihrem Bericht die Aktivitäten des Chores der zurückliegenden Jahre, hauptsächlich das im Okt. 2020 durchgeführte Konzert in der Stadthalle Ettlingen, mit der Ehrung für 70-jährige Mitgliedschaft von Werner Reich im Gesangsverein.

Leider musste die Schriftführerin vom weiteren Rückgang der Mitgliederzahl durch Tod bzw. Austritte berichten. Der Bericht von Kassiererin Ingrid Schott zeigte, dass die Finanzen des Vereins weiter rückläufig sind. Grund dafür sind weniger Mitgliedsbeiträge, fehlende Einnahmen durch Veranstaltungen, aber auch hohe Ausgaben für den Chorleiter. Kassenprüfer Kurt Mackert attestierte der Kassiererin Schott vorbildliche Kassenführung. Die Entlastung der Verwaltung wurde von der Versammlung erteilt. Sängerinnen- bzw. Sängervorständin Elisabeth Kast konnte in ihrem Bericht einige Sängerinnen bzw. Sänger für vorbildlichen Singstundenbesuch mit einem „flüssigen Dank“ belohnen. Ihr Dank galt auch allen im Hintergrund helfenden guten Geistern wie Brigitte Leix, Gerti Märkle, Wilma Reimers.

Daran anschließend erfolgte die angekündigte außerordentliche Mitgliederversammlung mit dem einzigen Tagesordnungspunkt: „Auflösung des Vereins“. Vorsitzender Roland Ungerer erinnerte hier die Versammlung an die in der vorher abgehaltenen Versammlung bereits erwähnten Punkte wie: allgemein angespannte finanzielle Lage, Rückgang bzw. Alter der Sängerinnen und Sänger bzw. nicht mehr finanzierbare Kosten des Chorleiters. Der Vertrag mit dem Chorleiter war am 31.3.2021 ausgelaufen. Die anschließende Zustimmung ergab einstimmig, dass der Gesangsverein „Freundschaft“ Ettlingen aufgelöst wird. Die Versammlung beschloss, dass drei Liquidatoren den nunmehr erforderlichen Vorgang Löschung beim Vereinsregister bzw. Amtsgericht usw. abwickeln. Zum 31.12.2021 sollte das alles erledigt sein, zumal schon Nachfolger für den Vereinsraum bekannt sind, mit denen umgehend über im Raum befindliches Inventar bzw. Möbel verhandelt werden soll. Mit dem Lied „Als Freunde kamen wir...“ beendete der Chor eine für wahrscheinlich viele Sängerinnen und Sänger denkwürdige Versammlung. Vielleicht sagen in ein paar Jahren (oder Jahrzehnten) der eine oder andere: „Mein Vater oder meine Mutter, Tante, Onkel, haben in der „Freundschaft“ Ettlingen gesungen, die es mal gegeben hat.“

Marinekameradschaft

Chöre helfen Chören

An die Sängerinnen und Sänger im Badischen Chorverband erging ein Aufruf des Präsidenten und früheren Ettliger Oberbürgermeisters, Josef Offele, vom Hochwasser geschädigten Chören in unserem Nachbarland Rheinland-Pfalz zu helfen. Unter dem Motto „Chöre helfen Chören“ bittet der Präsident um Geldspenden für die betroffenen Chorvereine. Sie sollen bei ihrem Neuanfang unterstützt werden und die Solidarität ihrer badischen Sangesbrüder und -schwestern erfahren dürfen.

Das Anliegen stieß auch beim Ettliger Shantychor auf offene Ohren. Die Vereinsführung war bereits vor Wochen aktiv geworden und wollte, dass der Shantychor auf dem Marktplatz beim Samstagsmarkt für die Flutopfer singen kann. Das konnte jedoch leider wegen der damals geltenden Coronavorschriften vom Ordnungsamt nicht genehmigt werden. So griffen die Shantysänger nun in die eigene Tasche und mit Unterstützung der Vereinskasse konnte der Kassier **fünfhundert Euro** auf das Hilfskonto überweisen. Wie im Spendenaufruf zu lesen ist, wird der Badische Chorverband über den Chorverband Rheinland-Pfalz dafür Sorge tragen, dass jeder Cent ohne Abzug irgendwelcher Kosten bei den betroffenen Chören ankommt. Der Shantychor wünscht allen Geschädigten viel Durchhaltevermögen und hofft, dass durch den Gesang auch wieder etwas Freude in den Alltag einkehren kann.

Förderkreis Kirchenmusik Herz Jesu Ettlingen e.V.

Orgelherbst

Das Auftaktkonzert des „**Ettlinger Orgelherbst 2021**“ am vergangenen Sonntag mit **Prof. Vincent Dubois (Paris)** war ein wunderbarer Einstieg in den diesjährigen Orgelherbst an der Herz Jesu Kirche in Ettlingen. Und das nächste Konzert steht am kommenden **Sonntag, 26.9. um 19 Uhr** bevor:

Die schweizerische Organistin **Prof. Suzanne Z'Graggen (Luzern)** widmet sich einem fast ausschließlich skandinavischen Programm mit dem Titel „Nordlichter“. Unter den Werken des 19. und 20. Jahrhunderts werden auch sicherlich einige unbekanntere und bei uns selten zu hörende Stücke zu finden sein. Karten sind zu 12 € (Schüler und Studenten ermäßigt) im Vorverkauf in der Stadtinformation und an der Abendkasse erhältlich. Veranstalter: Katholische Seelsorgeeinheit Ettlingen-Stadt

Noch ein Hinweis:

Zum Schutz aller Konzertbesucher gilt entsprechend der aktuellen Corona-Verordnung des Landes die **3-G-Regel**:

Der Zutritt zum Konzert ist nur mit einem der folgenden Nachweise möglich: **Geimpft - Getestet - Genesen**

Bitte halten Sie den entsprechenden Nachweis am Eingang bereit.

Wir wünschen ein anregendes und inspirierendes Konzerterlebnis!



Foto: Suzanne Z'Graggen

Schwarzwaldverein Ortsgruppe Ettlingen e.V.

Bunt sind schon die Wälder...

Do., 30.09. Herbstwanderung ab Wasserwerk Spessart

Zwei Stunden durch den heimatlichen Wald mit anschließender Einkehr.

(Die Infektionsschutzbestimmungen sind einzuhalten.)

Wanderführer: Helga Grawe und Dieter Soth
Abfahrt: 9:55 Uhr Ettlingen Stadt (Bus 101)
Erforderlich: Seniorenkarte od. Fahrgemeinschaft

Deutscher Alpenverein Sektion Ettlingen e.V.

Sa., 25. September

Sportliche Wanderung in der Pfalz mit Doris Krah. Traumhafte Ausblicke, abwechslungsreiche Landschaften und attraktive Aussichts-

punkte zeichnen die Premiumwanderwege „Bären-Steig“ und „Napoleon-Steig“ bei Bruchweiler-Bärenbach aus. Die beiden relativ kleinen Rundwanderungen, die überwiegend auf naturbelassenen Pfaden verlaufen, wollen wir zu einer sportlichen Wanderung verbinden. Anforderungen: Kondition für ca. 26 km Strecke mit 750 Hm, überwiegend auf steilen, steinigem, leicht ausgesetzten Wurzelwegen der Pfalz, die bei Regen rutschig sein können. Start: um 8 Uhr am Dickhäuterplatz. Anmeldung: doris.krah@dav-ettlingen.de
Corona: Die zu diesem Zeitpunkt gültige Verordnung ist zu beachten.



Pfälzer Bundsandstein Foto: Doris Krah

Fr., 1. – 3. Oktober

Erfurter Hütte. 125+1-Jahr-Feier, Saisonabschluss und Richtfest in einem. Im Bus sind noch wenige Plätze frei. Mehr dazu auf www.dav-ettlingen.de

ADFC Gruppe Ettlingen

Beim 1. Schrauber-Markt haben alle gewonnen

30 Kunden mit Fahrrädern ausgestattet, einen stolzen Betrag für einen guten Zweck eingesammelt, Räder vor Dieben geschützt und neue ADFC-Mitglieder gewonnen – vom 1. Schrauber-Markt hatten alle was. Sogar Ettlingens Oberbürgermeister Arnold.

Die Schrauber*innen von Arbeitskreis Asyl und ADFC Ettlingen waren eine halbe Stunde vor der Öffnung noch dabei, die aufgearbeiteten Fahrräder aus dem Keller zu holen und mit Preisschildern zu versehen, da warteten vor dem Eingang zum Jugendzentrum „Specht“ schon die ersten Kunden, um ein Schnäppchen zu ergattern.

Kein Wunder! Denn was das Schrauber-Team angekündigt hatte und wahr machte, konnte sich wirklich sehen lassen. Dutzendweise gebrauchte Kinder-, Jugend-, Damen- und Herrenräder, allesamt technisch in den Topzustand versetzt, frisch geölt und blitzblank gewienert, glänzten beim 1. Schrauber-Markt in Ettlingen am vergangenen Samstag vor der Schrauber-Werkstatt in der Septembersonne. Auch einige Modelle aus den 80-er und 90-er Jahren im angesagten Retro-Chic standen auf dem „Specht“-Gelände zum Verkauf. Mit den aufgearbeiteten Rädern statten die Schrauber normalerweise Geflüchtete und andere Bedürftige in Ettlingen aus. „Aber wir haben während der Pandemie mehr Spenden erhalten, als wir weitergeben konnten“, erklärt Manfred Krause, Sprecher

der Schrauber-Gruppe. „Um Platz im Lager zu schaffen, sind wir auf die Idee gekommen, einige Modelle zu verkaufen, die für unsere Kunden weniger geeignet waren.“

Ihre Einnahmen vergrößerten die Schrauber noch durch eine Tombola, bei der attraktive Preise lockten. Ein 12-jähriger Steppke aus Ettlingen entpuppte sich als Glückspilz des Tages. Er zog fünf Lose und gewann damit nicht nur eine Luftpumpe, er konnte auch den Hauptpreis mit nach Hause nehmen: ein nagelneues Jugendfahrrad! „Klasse, da haben Gewinner und Gewinn perfekt zueinander gepasst“, freut sich Manfred Krause. Der Kleine zog später noch einmal ein Los und gewann aufs Neue: diesmal ein Fahrradschloss.

Gut gelaunt klappte nach mehreren Stunden Arbeit auch Johannes Kloppenborg, Sprecher des ADFC Ettlingen, seinen Stand wieder zusammen - in der Tasche etliche Anträge auf Mitgliedschaft im ADFC. Gemeinsam mit den ADFC-Aktiven Andreas Tautz und Wolfgang Neubauer hatte Kloppenborg Radfahrenden in Ettlingen angeboten, ihr Rad codieren zu lassen. Mit der Prägung im Rahmen kann die Polizei Fahrräder nach einem Diebstahl sofort dem rechtmäßigen Besitzer zuordnen. „Das kam so gut an, dass wir kaum eine Minute ohne Beschäftigung waren“, lautet das Resümee von Johannes Kloppenborg. Wegen des großen Zuspruchs will der ADFC Ettlingen die Codierung künftig öfter ermöglichen. Der nächste Termin wird wahrscheinlich der 30. Oktober sein, dann voraussichtlich in der Ettlinger Altstadt. Näheres erfahren Interessierte rechtzeitig im Internet unter ettlingen.adfc.de.

So konnten am Ende der Veranstaltung alle rundum zufrieden sein – zum Beispiel auch Ettlingens Oberbürgermeister Johannes Arnold. Er besuchte den Markt mit seinen Söhnen und entdeckte für den ältesten ein passendes Schulfahrrad. Insgesamt rollten die Kundinnen und Kunden am Samstag rund 30 Fahrräder vom Hof des Jugendzentrums.

Die Erlöse aus dem Verkauf, aus zusätzlichen Spenden und aus der Tombola stockte das Schrauber-Team mit eigenen Mitteln auf 2000 Euro auf. Sie gehen jetzt an die gemeinnützige Initiative „Sea Watch“. Seit 2015 rettet „Sea Watch“ mit Schiffen und Flugzeugen Menschen, die auf der Flucht über das Mittelmeer in Seenot geraten. „Es gab auch andere gute Vorschläge, wen wir mit den Einnahmen begünstigen könnten“, berichtet Manfred Krause. „Aber wir wollten gern den Bezug zu unserem Thema Asyl beibehalten.“



Johannes Kloppenborg, Andreas Tautz und Wolfgang Neubauer (v. re.) vom ADFC codierten Fahrräder, zum Beispiel das von Werner Schneider (li.) aus Ettlingen Foto: Ingo Günther

AWO Ortsverein Ettlingen e.V.

AWO-Kita mit mobilen Luftfiltern ausgestattet

Die vierte Corona-Welle ist angekommen, und überall wird darüber diskutiert, wie und wann man unsere Kleinsten möglichst effektiv gegen das Virus schützen kann. Zwar ist bekannt, dass Infektionen bei Kindern im Normalfall nicht die gleichen gesundheitlichen Probleme verursachen, wie sie das oft bei älteren Menschen tun, trotzdem kommen sie vor. Und die Langzeitschäden, die eine Covid-Infektion bei Kindern mit sich bringen kann, darf man nicht unterschätzen. Da wollten wir, die AWO Ortsverein als Träger der Kita, frühzeitig aktiv werden, zumal wir meinen, dass es nicht so schnell passende Impfstoffe für Kinder im Alter von einem bis zu sechs Jahren geben wird.

Das hochfrequente Lüften in den Herbst- und Wintermonaten hatte bereits im vergangenen Jahr zur Folge, dass unsere Kleinsten doch sehr häufig erkältet waren. Also waren Alternativen gefragt. Wir haben uns dafür entschieden, schnell mobile Luftreiniger anzuschaffen und nicht erst abzuwarten, die bis die Landesregierung aktiv werden würde. Bereits im April hatten wir das erste Fabrikat getestet und als ausgesprochen positiv bewertet. Im August lief der Test eines weiteren Gerätetyps, der für kleinere Räume besonders gut geeignet ist. In der letzten Woche sind die ausgewählten Geräte dann geliefert und aufgestellt worden. Sie laufen seitdem problemlos und vermitteln uns ein sicheres Gefühl.

Herzlich bedanken wollen wir uns an dieser Stelle besonders bei Stadtrat Sigi Masino, der uns bei diesem Projekt immer wieder tatkräftig unterstützt hat.

Nun hoffen wir sehr, dass Stadt und Land unsere frühen Aktivitäten belohnt und sich an den nicht unerheblichen Anschaffungskosten beteiligt. Das würde sehr helfen.



Kita-Leitung S. Walliser, ein Mitarbeiter der Firma Youvee GmbH, Kita-Beauftragter R. Asché mit dem neuen Gerät Foto: R.Asché

Ettlinger Bündnis gegen Rassismus und Neonazis

Einladung zur Gedenkstättenfahrt

Das Ettlinger Bündnis gegen Rassismus und Neonazis lädt ein zu einer **Gedenkstättenfahrt zur KZ-Gedenkstätte Leonberg**. Das KZ in Leonberg war ein vom Frühjahr 1944 bis April 1945 von der SS geführtes Außenlager des KZ Natzweiler (Elsass). Es war mit Stacheldraht und Wachtürmen gesichert. In den Baracken wurden Häftlinge aus 24 europäischen Ländern, vor allem aus Polen, der UdSSR, Frankreich, Ungarn, dem Balkan und Deutschland gefangen gehalten. Die Häftlinge arbeiteten fast ausschließlich für das „Presswerk Leonberg“, einen Teilbetrieb der Messerschmitt AG in Augsburg. Im April 1945 wurde das Lager geräumt. Zurück blieb ein Massengrab auf dem Blosenbergr für die an den katastrophalen Haft- und Arbeitsbedingungen zu Tode gekommenen Gefangenen.

Viele Leonberger versuchten, die Existenz des Lagers zu ignorieren. Einige wenige halfen den Gefangenen und riskierten dabei drakonische Strafen.

Ablauf: Vom Alten Friedhof geht es über Zwischenstationen zu Fuß ca. 1 km bis zur eigentlichen Gedenkstätte, mit der Option auch noch weiter bis zur Blosenbergr-Kirche zu gehen. Die **ganze** Begehung ist für Menschen mit eingeschränkter Mobilität nicht zu empfehlen. Wetter-adäquate Kleidung empfohlen!

Sonntag, 17.10., Busabfahrt: 10 Uhr Ettlingen

Es gelten die am Tag der Fahrt zutreffenden Corona-Regeln (vermutlich 2G- oder 3G-Regel und Maskenpflicht)!

Weitere Infos und verbindliche Anmeldung: ettlinger-buendnis@gmx.de bis 3.10.2021

Historische Bürgerwehr Ettlingen 1715 e.V.

Infanteriezug Übungsabend

Am kommenden Freitag, 24.09. findet der monatliche Infanteriezugübungsabend statt. Alle Wehrmänner werden gebeten die Bandoliere und den Uniformrock dazu mitzubringen, es werden die neuen Lederbandolieren angepasst. Damit die Aktion abgeschlossen werden kann, sollten alle zu diesem Termin anwesend sein. Beginn um 19 Uhr Bürgerwehrheim Schillerschule.

Des Weiteren wird der Auftritt einer Abordnung beim 90-jährigen Jubiläum des Landesverbandes am 9.10. auf der Insel Reichenau besprochen.

Jeder, der sich für die Pflege des heimatischen Brauchtums und die Bürgerwehr interessiert, kann sich bei unserem Kommandanten Hauptmann Thilo Florl unter 07243/93669 oder per E-Mail kommandant@buergerwehr-ettlingen.de melden. www.buergerwehr.ettlingen.de

Art Ettlingen

Der **Künstlerkreis Ötigheim** wird endlich wieder aktiv. Sechs Künstler stellen ihre Werke in der **Art Galerie Ettlingen**, Kronenstr. 5 aus, **28.9. bis 11.10.** Die geltenden Coronaregeln sind zu beachten.



Künstlerkreis Ötigheim Plakat: Volker H. Kirst

Wohltätigkeitsbasar in der Art-Galerie

Seit einer Woche veranstaltet der Kunstverein Art Ettlingen in den Räumen der Art-Galerie in der Kronenstraße 5 einen Wohltätigkeitsbasar zu **Gunsten des Kindergartens „Dernau“ in Bad Neuenahr-Ahrweiler**. Wir haben mit der Leiterin Margit Hess Kontakt aufgenommen und möchten der Leiterin direkt den Erlös unseres Wohltätigkeitsbasars übergeben. So sind wir sicher, dass er auch in die richtigen Hände kommt!

Am **Freitag, 24. September, um 16 Uhr** veranstalten wir deshalb vor den Räumen unserer Art-Galerie eine **Versteigerung** der gestifteten Bilder und der Reste des Basars. Die Ettlinger haben so die einmalige Chance, nicht nur etwas Gutes zu tun, unsere Charity Aktion zu unterstützen, sondern auch günstig Bilder und nützlichen Krimskrams zu ersteigern. Wir hoffen auf rege Beteiligung!



Krimskrams

Foto: B R

In der Galerie bieten wir zusätzlich ein Buffet und Getränke an, deren Erlös ebenfalls an den Kindergarten fließt.

Wasener Carneval Club Ettlingen e.V.

Mundardobend

Am vergangenen Freitag war ein Teil unseres Elferrates mit Frauen beim „Eddlinger Mundardobend“. Die Beiträge – alles Rückblicke der Redner in ihre Kindheit und Jugend – waren absolut authentisch und allesamt in der „Heimatschbrooch“ vorgetragen. Dies wurde auch durch häufiges Kopfnicken der Besucher bestätigt, das wir durch unsere hinteren Plätze im Saal leicht beobachten konnten.

Alles ins allem war es ein sehr unterhaltsamer und kurzweiliger Abend mit angenehmer Moderation. Unser Fazit: „Dogehmawid-dano!“

Ettlinger Moschdschelle e.V.

Schelle olé, Sommerferien vorbei, es geht wieder los!

In guter Hoffnung, dass die nächste Fastnacht wieder stattfinden kann, melden wir Moschdschelle uns nach der Sommerpause zurück.



„Wir freuen uns wieder auf euch“

Foto: Ettlinger Moschdschelle

Die Fastnachtskampagne 2021/2022 steht vor der Tür und die Vorbereitungen laufen bereits auf Hochtouren. Gestartet wird, wie gewohnt, mit dem „Schelleschoppe mit Ordensverleih“ am 27.11. im Kasino. Ein unterhaltsamer Vormittag, bei dem der neue Jahresorden vorgestellt und verliehen

wird. Es folgt die „Ettlinger Damensitzung“ am 21.1.22 in Kooperation mit dem WCC in der Stadthalle. Eine Nacht mit buntem, nährischen Programm nur für Frauen. Geplant sind auch unsere beiden Kinderfasching in der Stadthalle am 13.2. und 20.2.22. Der Höhepunkt wird die 25. Ettlinger Faschingsnacht am 26.2.22 in der Stadthalle sein.

Aber nicht nur im Saal, sondern auch auf der Straße feiern wir Moschdschelle Fastnacht. Unsere Straßenfastnächter, die männliche „Moschdschell“ mit seiner „Moschdhex“, werden wieder bei vielen Umzügen in nah und fern das närrische Volk mit ihren Späßen begeistern.

Alle Tanzgruppen und Aktiven freuen sich, nach über einem Jahr, bei allen kleinen – und großen Narren, wieder Spaß und Freude zu verbreiten.

Weitere Informationen über die Ettlinger Moschdschelle gibt es bei Markus Utry, Tel. 07243 77848 oder unter www.moschdschelle.de, Anfragen und Anmeldungen auch gerne an: verein@moschdschelle.de

Bienenzüchterverein Ettlingen und Albgau

Online-Webinar und Arbeitseinsätze

Am letzten Donnerstag, 16.9. fand ein Online-Webinar zum Thema Imkerversicherung statt. Diese Imkerversicherung ist bereits im Mitgliedsbeitrag enthalten. Eine Expertin der Imkerversicherung erklärte unseren Mitgliedern was alles in der Imkerversicherung enthalten ist. Das ist ganz schön viel. Neben einer Sachgefahrenversicherung, gegen z.B. Feuer, Diebstahl, Sturm, Hochwasser oder Vandalismus, ist auch eine Haftpflichtversicherung, eine Produkthaftpflichtversicherung und eine Rechtsschutzversicherung, jeweils im imkerlichen Zusammenhang, enthalten.

Am vergangenen Samstag, den 18.9., fand der 2. Arbeitseinsatz im September am Lehrbienenstand statt. Die Sandsteineinfassung des großen Blumenbeets wurde entfernt, die Wegpflasterung am Schleuderhaus verbessert und die Innenwandverkleidung der Hütte entfernt. Außerdem wurde eine neue Halterung für das Vereinsschild gebaut und aufgestellt. Vielen Dank an alle fleißigen Helfer!

Nächsten Samstag am 25.9. findet wieder ein Arbeitseinsatz von 9 bis 12 Uhr am Lehrbienenstand statt. Wir freuen uns, wenn viele kommen und mit anpacken!

Neues zum Bienenzüchterverein Ettlingen und Albgau e.V. gibt es immer unter <https://imker-ettlingen-albgau.de>.

Tierschutzverein Ettlingen e.V.

Gutes und Schönes ...

Über gute Menschen und schöne Begebenheiten ist es doch sehr angenehm zu schreiben. Deshalb berichten wir gerne, wie sich neulich eine nette Dame zu Besuch

ankündigte und eine Spende von 2.000 Euro mitbrachte. Brigitte Seitz-Garst hatte sich anlässlich ihres runden Geburtstags eine Unterstützung für das Tierheim von ihren Gästen gewünscht und diese folgten ihrem Ruf in großzügiger Weise. Die Überreichung des Spendenschecks durften wir fotografieren und erhielten die Erlaubnis, Bild und Geschichte zu veröffentlichen, damit sich andere womöglich ein Vorbild nehmen können. So war es der Idee von Frau Seitz-Garst. Wir danken herzlich, auch im Namen der Tiere!

Zu vermitteln hätten wir übrigens Kikki und Pepper. Man erlaube der Schreibenden den Ausruf „ach Gott, sind die süüß!“ Denn das sind sie. Beide weiblich, geboren beide im Mai, die eine schwarz-kuschelig, die andere seltenes Schildpatt und beide offensichtlich kerngesund. Aber „süß“ hin oder her, sie sind Katzen, keine Plüschtiere und benötigen ein artgerechtes Zuhause. Deshalb hier ein paar Informationen über sie. Kikki und Pepper wurden als Fundkatzen zu uns gebracht. Vermutlich war ihre Mama eine wildelebende Katze, da sich die beiden Kitten anfangs erstmal gar nicht anfassen ließen. Sobald man sich ihrer Box näherte, bekam man ein lautes Fauchen und Knurren zu hören. Inzwischen werden die beiden kleinen Zicken aber von Tag zu Tag zahmer und zutraulicher. Mit ein bisschen Geduld, Liebe und vielen Spieleinheiten werden sie ihre Ängstlichkeit vor den Menschen schon bald abgebaut haben. Die beiden Girls haben sich bei uns inzwischen so angefreundet, dass wir sie nur zusammen in ein neues Zuhause abgeben. Dort sollen sie nach entsprechender Eingewöhnungsphase und nach erfolgter Kastration die Möglichkeit erhalten, die Welt draußen zu erkunden. Deshalb sollte das künftige Heim der beiden in einer ruhigen Umgebung sein, ohne Hauptstraßen und Bahngleise in der Nähe.

Wer Interesse daran hat, den beiden das Zuhause zu geben, das zu ihnen passt, schreibe eine aussagekräftige E-Mail an info@tierheim-ettlingen.info. Wer, wo, wann in der Familie Zeit hat, die beiden zu versorgen, wie die Umgebung ist und ob andere Haustiere da sind, bitte alles notieren. Wir melden uns dann zur Vereinbarung eines Kennenlernertermins.



Danke für die Spende! Foto: Angie Schramm

Freundeskreis Katze und Mensch

Katzenbetreuung auf Gegenseitigkeit

Das Treffen der Ortsgruppe Ettlingen/Waldbronn/Karlsbad findet am Montag, 27. September, ab 19 Uhr im Restaurant Padellino (Seminarstraße, Ettlingen) statt. Interessenten sind herzlich willkommen.

Weitere Informationen unter www.katzenfreunde.de oder Tel. 0170/4842194

Stenografenverein Ettlingen e.V.

Ferienpasskinder beim Stenografenverein

Bei hochsommerlichen Temperaturen hatten sich am 11. August acht Mädchen und Jungen beim Stenografenverein Ettlingen eingefunden, um in einigen Schnupperstunden Schreibtechniken am Computer und mit dem Bleistift kennenzulernen.

Vereinsvorsitzende Hildegard Schottmüller begrüßte im Schulhof der Wilhelm-Lorenz-Realschule die Kinder und stellte ihnen kurz den Verein und die anwesenden Ansprechpartner vor. Zum einen bietet der Verein den Ferienpasskindern an, eine Geheimschrift kennenzulernen, die sich nach näherem Hinschauen als das alte Kulturgut Stenografie herausstellte. Mit ihr könne man mit Fleiß und ständiger Übung bald so schnell schreiben, wie der eine oder andere spricht.

Sie übergab die interessierten Kinder in die Hände von Renate Binas, die kurz darauf mit ihnen im Unterrichtsraum für Stenografie arbeitete.

Die restlichen Kinder hatten sich für das Blindschreiben an der PC-Tastatur entschieden, für das Schreiben und Gestalten von Texten. Sigrid Schlee zeigte ihnen im Computerraum des Vereins, wie das geht.

In drei Stunden wurden die Kinder in die Geheimnisse des Schnellschreibens eingeweiht. In der Pause konnten sie sich mit einer Brezel und einem Getränk auf dem Schulhof stärken.

Natürlich wurde dabei das von der Stadt Ettlingen vorgegebene Hygienekonzept beachtet.

Neue Schulungen

Wer die gezeigten Techniken nicht nur beim Schnuppern kennenlernen, sondern ausführlich erlernen möchte, kann sich nach den Sommerferien beim Stenografenverein Ettlingen melden. Dann beginnen dort neue **Schulungen im Tastschreiben am PC**. Diese wichtige Fertigkeit im Umgang mit dem Computer können Ettlinger Schülerinnen und Schüler in einer Arbeitsgemeinschaft für Tastschreiben erlernen, die der Stenografenverein für Schülerinnen und Schüler der Ettlinger Schulen durchführt.

Information zu Trainingsgruppen

Tastschreiben am PC und Kurzschrift

Wer die PC-Tastatur bereits im 10-Finger-System bedienen kann, hat die Möglichkeit, seine Fertigkeit weiter auszubauen. Er kann sich dem Stenografenverein Ettlingen anschließen und dort in einer Trainingsgruppe mitmachen. Trainiert wird im Computerraum des Stenografenvereins Ettlingen in der Wilhelm-Lorenz-Realschule unter fachkundiger Leitung von Alexandra Kühn. Der nächste Termin ist am Donnerstag, 23. September 2021, 16:45 – 18:15 Uhr. Zu dieser Zeit wird alle 14 Tage in den geraden Kalenderwochen trainiert.

Auch für „Kurzschrift“ gibt es eine Trainingsgruppe. Sie trifft sich an jedem zweiten Dienstag von Januar bis Dezember. Die Leitung hat Peter Erhardt.

Auskunft über alle Termine gibt es bei der Geschäftsstelle (Tel. 07243 31212, E-Mail info@steno-ettlingen.de) oder im Internet unter www.steno-ettlingen.de.

Nähere Informationen dazu stehen unter www.steno-ettlingen.de.

Sozialverband VdK - OV Ettlingen

Plauderbänke eingeweiht

Es stand letzte Woche schon im Amtsblatt, sie ist endlich da und auch in einem offiziellen Rahmen übergeben. Die Plauderbank im Horbachpark gegenüber dem Wasserspielplatz. An Stelle von Weihnachtsgeschenken hat sich die Vorstandschaft entschlossen, sich gemeinsam mit anderen Organisationen am Projekt Plauderbänke zu beteiligen. Kommen Sie einfach vorbei und entspannen Sie sich im netten Gespräch auf der Plauderbank. Ein tolles Projekt mit Nachhaltigkeit. Der Ortsverband ist für Sie und für die Allgemeinheit da. Wir werden uns auch an den Gesprächsterminen beteiligen, Termine werden im Schaukasten hinter der Bank bekannt gegeben.

Selbstverständlich sind wir auch weiterhin zu unseren Sprechstunden im Klösterle und im Bürgerzentrum Neuwiesenreben da.

Die nächsten Termine sind am Dienstag, 28.9. von 16 bis 18 Uhr im Bürgerzentrum Neuwiesenreben

Donnerstag, 30.9. von 16 bis 18 Uhr im Klösterle Seniorenzentrum

Telefonisch erreichbar Albert Tischler
OV-Vorsitzender 07203/ 3469808 Mobil
01709573638

Manfred Lovric stellv. OV-Vorsitzender
015788083770

Pfadfinderbund Süd e.V. Stamm Franken

Schnuppermeile Ettlingenweier - wir waren dabei!

Auf Initiative der Dorfliebe Ettlingenweier durften sich die Vereine von Ettlingenweier im Rahmen der Schnuppermeile vorstellen. Eine wundervolle Idee, die allen Vereinen nutzt und auch das Miteinander im Dorf

fördert! Wir Pfadfinder bauten ein Tipidorf mit Lagerfeuer und Indianerspielen auf. Die Kinder durften unter anderem Büffel mit Pfeil und Bogen schießen und ihr eigenes Stirnband basteln. Dank des guten Wetters und der flächendeckend verteilten Werbung war der Andrang groß, und so freuen wir uns, bald einige neue Kinder in unseren Gruppen begrüßen zu dürfen.

Vielen Dank an die Damen Dorfliebe Sopie Schädel und Kristina Vogt, sowie an Martin Waldenmaier und Beatrix März für Vorbereitung und Durchführung!

Internet: www.pfadfinderbund-sued.de
Kontakt: Pfadfinderbund Süd, Stamm Franken, Katja Rull, Tel. 07243/78930



Foto: PBS

Jehovas Zeugen

Gottesdienste per Videokonferenz

Gemeinde Ettlingen-Ost

Sonntag, 26.9. 10 Uhr: **„Wie man mit den Sorgen des Lebens fertig werden kann“**

Unsere Sorgen des Lebens lassen sich in verschiedene Kategorien einteilen. Solche die sich vermeiden lassen, solche die man lösen kann und es gibt Probleme, die sich weder vermeiden noch lösen lassen. *Was kann uns helfen Probleme zu vermeiden?* Die Bibel ist Gottes Wort. Sie versichert uns, dass Gott uns liebt. Ihre Anleitung hilft uns, kluge, vernünftige Entscheidungen zu treffen. Vor schwierigen Entscheidungen ist es daher wichtig, in seinem Wort nachzuforschen, um die entsprechenden biblischen Grundsätze zu finden.

Gemäß 2. Timotheus 3:16 ist sie: „nützlich zum Lehren, zum Zurechtweisen, zum Richtigmachen der Dinge“ (2. Timotheus 3:16).

Es gibt Probleme, die schon seit Jahren bestehen.

Zum Beispiel: Übertriebene Sorgen, Aufschreibeverhalten und Einsamkeit. Ist es mithilfe der Bibel möglich,

solche anhaltenden und entmutigenden Probleme zu lösen? **Psalm 37 Vers 4,5: „Hab größte Freude an Jehova und er wird dir deine Herzenswünsche erfüllen“.**

Wie kann man mit Problemen umgehen, die man weder vermeiden noch lösen kann?

Vielleicht hat man einen geliebten Menschen durch den Tod verloren, ist chronisch krank oder leidet an Depressionen.

Dann bleibt einem meist nichts anderes übrig, als zu lernen, damit zurechtzukommen. Kann die Bibel jemandem in solch einer verzweifelten Lage helfen? Gott verspricht, für alles zu sorgen, was wir benötigen, wenn wir ihn zum Mittelpunkt unseres Lebens machen.

Gemeinde Ettlingen-West

Sonntag, 26.9., 10 Uhr: Jehova und Christus, sind sie ein Teil der Dreieinigkeit?"

Der Glaube an die Dreieinigkeit gilt in der Christenheit als „zentrales Mysterium des Glaubens“ (Katechismus der kath. Kirche v.1993 S.775)

Wann entstand der Glaube an die Dreieinigkeit und ist er biblisch zu begründen? Ist der Heilige Geist Teil der göttlichen Trinität oder Gottes wirksame Kraft?

Diese und weitere wichtige Fragen, die damit in Zusammenhang stehen, werden erörtert werden. Weiterer Aufschluss auf www.jw.org > Suchbegriff > Dreieinigkeit

Weitere Themen auf www.jw.org : *„Technik - habe ich noch die Kontrolle?“* oder *„Was bei einer Katastrophe Leben retten kann“*

Aus den Stadtteilen

Stadtteil Bruchhausen



Ortsverwaltung

Öffnungszeiten der Ortsverwaltung

Wegen Vorbereitungsarbeiten zur Bundestagswahl ist die Ortsverwaltung Bruchhausen am Freitag, 24.9. nur vormittags von 7 bis 12 Uhr geöffnet.

Gießpatenschaften gesucht

Die vergangenen drei Dürresommer haben nicht nur in unseren Wäldern, sondern auch im städtischen Baumbestand zu großen Verlusten geführt. Besonders die Straßenbäume haben es aufgrund ihres beengten Wurzelraumes schwer.

Zur Unterstützung und um weiter für diese Form der Gießpatenschaft zu werben, stellt die Stadt Ettlingen Wasserbeutel zur Verfügung, die für die **Bewässerung von Bäumen im öffentlichen Raum** genutzt werden können.

Bei der Ortsverwaltung sind weiterhin Wasserbeutel kostenlos erhältlich.

Bitte beachten Sie dabei folgende Hinweise:

- Bäume, die von der Pflanzung noch einen Pfahldreibock haben, werden von der Stadt Ettlingen drei Jahre lang im Rahmen der Entwicklungspflege versorgt. Jungbäume erhalten dabei während der Saison (vom Austrieb bis zum Laubfall) 200 Liter ca. alle 10 Tage – hier ist keine Gießpatenschaft erforderlich.
- Wenn die Gießpaten dieselbe Wassermenge „halbwüchsigen“ Bäumen – geringer Stammumfang, jedoch ohne Pfahldreibock – geben, unterstützen Sie deren weitere Entwicklung. Gießpaten suchen sich einen Baum aus, den sie gut und gefahrlos erreichen und mit Wasser versorgen können.

- Ein Wasserbeutel fasst eine Menge von 100 Liter. Dieser sollte während der Vegetationsperiode alle 10 Tage vollständig befüllt werden, da das Wasser sonst nur die Bodenoberfläche benetzt und nicht tief eindringen kann, wie es erforderlich ist. Bei Bedarf können zusätzlich Abflusslöcher in den Sack gestochen werden.
- Wenn Sie die Gießpatenschaft einstellen, bitten wir um Rückgabe der Wassersäcke an die Ortsverwaltung, damit diese nicht als Plastikmüll in der Umgebung landen. Im Winter bitte die Beutel abnehmen und einlagern, damit Luft an die Baumrinde gelangt.
- Selbstverständlich ist es auch weiterhin ohne Wasserbeutel möglich, direkt über die Baumscheibe Bäumen Wasser zu geben.

Geschlossene Kanalsanierung in den Herbstferien

Seit 13.09. ist die Firma AKS mit der geschlossenen Kanalsanierung in Bruchhausen im Einsatz. Die Arbeiten konzentrieren sich auf den südlichen Bereich von Bruchhausen. Mit einzelnen Behinderungen für den fließenden Verkehr ist zu rechnen, wir bitten hier um Geduld und Verständnis.

Ab den Herbstferien sollen mehrere Abwasserleitungen im Bereich des Kreisverkehrs bei der Amalienstraße saniert werden. Für diese Maßnahmen muss der Kreisverkehr halbseitig gesperrt werden. Eine Ampelschaltung und Umleitungen werden eingerichtet.

Die Maßnahme wird kurz vor Beginn, wenn die genauen Daten feststehen, nochmals angekündigt.

Weitere Auskünfte erteilt das Stadtbauamt unter 07243 101-371 oder stadtbauamt@ettlingen.de.

seniorTreff im Rathaus Bruchhausen

Regelmäßige Veranstaltungen: Boule

montags von **14 bis 16 Uhr** und mittwochs von **14 bis 16 Uhr** auf dem Bouleplatz an der Fère-Champenoise-Straße

Skat dienstags um **14 Uhr**

Sturzprävention dienstags von **9.30 – 10.30 Uhr**

Anmeldung und Information: Ortsverwaltung Bruchhausen, donnerstags 9:30 bis 11:00 Uhr, Telefon 9211.

VHS

Aktuelle Angebote vor Ort

Liebe Kursteilnehmer*innen, bitte beachten Sie bei Kursanmeldungen die jeweils geltenden „3G“- bzw. „2G“-Regelungen auf unserer Homepage!

Aktuell – freie Plätze bei Ihnen vor Ort:

„Zumba Gold für Einsteiger*innen“ (A2102), Start am 28.09. / Di., 17.15 bis 18.15 Uhr
„Gesundheitsschützendes Qigong, Kurs 1“ (A2100), Start am 30.09. / Do., 17 bis 18 Uhr
„Gesundheitsschützendes Qigong, Kurs 2“ (A2101), Start am 30.09. / Do., 18.15 bis 19.30 Uhr

„Nordic Walking für Einsteiger*innen“ (A2103), Start am 02.10./ Sa., 10.30 bis 11.30 Uhr

Die aktuellen Kursinformationen zu den laufenden Online-Angeboten und Präsenzterminen entnehmen Sie bitte unter www.vhsettlingen.de.

Informationen, Anmeldung, Preise

Geschäftsstelle der Volkshochschule Ettlingen
Tel.: 07243 101-484/-483,

Fax: 07243 101-556

E-Mail: vhs@ettlingen.de,

Homepage: www.vhsettlingen.de

Öffnungszeiten: Montag, Dienstag,

Donnerstag: 8.30 – 12 Uhr und 14 – 16 Uhr

Luthergemeinde

Bunter Familiengottesdienst zu Erntedank

Zum Erntedankfest am 03. Oktober lädt Diakonin Denise Hilgers um 10 Uhr zu einem **bunten Familiengottesdienst ein, der besonders auch für Familien mit kleinen Kindern geeignet ist.** Weitere Infos unter kirchliche Nachrichten. Anmeldung zum Gottesdienst: www.luthergemeinde-ettlingen.de oder über das Pfarramt: luthergemeinde-ettlingen@kbz.ekiba.de

Erntedankgaben

Auch dieses Jahr möchten wir mit unseren Erntedankgaben gerne wieder den Tafelladen hier in Ettlingen unterstützen. Daher freuen wir uns, wenn Sie zur Gestaltung unseres Erntedanktisches in der Woche ab dem 27.09. haltbare Lebensmittel spenden und im Gemeindezentrum, was dann tagsüber geöffnet hat, vorbeibringen.

Diese werden nach dem Erntedankfest (03.10.) an die Tafel weitergegeben. Wir danken jetzt schon für Ihre Spenden!

Kindergarten St. Josef

Projekt Kindergartenbibliothek

„Wie die Welt von morgen aussehen wird, hängt in großem Maß von der Einbildungskraft jener ab, die gerade jetzt lesen lernen“ – die schwedische Schriftstellerin Astrid Lindgren wusste schon, wie wichtig das Lesen für die Zukunft ist. Und bei den Kleinsten fängt es an. Das findet auch Erzieherin Tanja Baykal vom Kindergarten St. Josef.

„Bücher sind ein sehr vielfältiges Bildungsmittel. Lange bevor Kinder lesen und schreiben können, entwickeln sie bei der Bilderbuchbetrachtung und dem Vorlesen entscheidende Lese- und Sprachkompetenzen. Zudem lernen Kinder, Bücher als wichtiges Mittel zur Bildung zu schätzen und